

Open Innovation - Charta

Zusammenarbeit & Abrechnung nach CODAG+M-Grundsätzen

Präambel

Diese Charta definiert die Rahmenbedingungen für die Zusammenarbeit in der Open Innovation Bewegung nach den CODAG+M-Grundsätzen.

Unser Ziel: Innovation voranzutreiben, die Menschen und Organisationen echten Nutzen bringt. Wir schaffen Transparenz, Vertrauen und faire Strukturen für alle Beteiligten, um Technologie zu entwickeln, die Probleme löst und das Leben verbessert.

1. Grundprinzipien der Zusammenarbeit

1.1 Praktischer Nutzen

- **Messbarer Mehrwert:** Jede Innovation muss erkennbaren operativen oder gesellschaftlichen Nutzen schaffen
- **Benutzerfreundlichkeit:** Technologie wird so entwickelt, dass sie effizient genutzt werden kann
- **Problemlösung:** Wir entwickeln Lösungen für echte Herausforderungen, nicht für theoretische Probleme
- **Marktrelevanz:** Lösungen werden für reale Bedürfnisse entwickelt

1.2 Offenheit & Transparenz

- Alle Projektinformationen werden transparent dokumentiert und zugänglich gemacht
- Entscheidungsprozesse sind nachvollziehbar und für alle Beteiligten einsehbar
- Kommunikation erfolgt über offene Kanäle und Plattformen
- **Klare Kommunikation:** Komplexität wird verständlich vermittelt

1.3 Partnerschaftliche Zusammenarbeit

- Jeder Partner bringt einzigartige Expertise ein und wird entsprechend wertgeschätzt
- Entscheidungen werden transparent und fair getroffen
- Alle Beteiligten haben gleichberechtigten Zugang zu Projektergebnissen
- **Fachliche Kompetenz:** Entscheidungen basieren auf Expertise und Erfahrung

1.4 Verlässlichkeit

- Vereinbarungen werden klar definiert und eingehalten
 - Änderungen werden transparent kommuniziert
 - **Erfolgsmessung:** Projekte werden an konkreten Ergebnissen gemessen
-

2. Projektstrukturen

2.1 Projekt-Kategorien

Innovation Labs

- Experimentelle Projekte mit hohem Lerncharakter
- **Business-orientierte Prototypen** mit klarem Verwertungspotential
- Geteiltes Risiko und geteilter Erfolg
- Fokus auf Wissensgewinn, Netzwerkaufbau und **marktfähige Erkenntnisse**

Entwicklungsprojekte

- Konkrete Produktentwicklung mit klarem **Business Case**
- Definierte Rollen und Verantwortlichkeiten
- Messbare Ergebnisse und Meilensteine **basierend auf Geschäftszielen**

Veränderungsprojekte

- Einführung neuer Systeme und Prozessverbesserungen **die Effizienz steigern**
- Change Management und Organisationsentwicklung **für bessere Performance**
- Transformation von bestehenden Strukturen zu innovativen, **wirtschaftlichen** Ansätzen
- Fokus auf nachhaltige Implementierung und **messbare Verbesserungen**

Forschungskooperationen

- Langfristige strategische Partnerschaften **für Wettbewerbsvorteile**
- Gemeinsame Ressourcennutzung
- Wissenstransfer zwischen Organisationen **zum Nutzen aller Partner**

2.2 CODAG+M-Grundsätze

Die Zusammenarbeit basiert auf den Grundsätzen der **Open Innovation - CODAG+M** (OI-CODAG+M by gerd-it.de):

- **C - Cybersecurity** → weil Transparenz und Schutz sich gegenseitig verstärken.
- **O - Open Source** → weil spezialisierte Werkzeuge im Verbund unschlagbar sind.
- **D - Datenautonomie** → weil freie Entscheidung über Datennutzung Innovationskraft freisetzt.
- **A - API First** → weil offene Schnittstellen Innovation verbinden.
- **G - Geschwindigkeit** → weil Ideen nur wirken, wenn sie rechtzeitig ankommen.
- **+M - Mensch** → weil echte Veränderung nur Wirkung entfaltet, wenn sie den Menschen in den Mittelpunkt stellt.

2.3 Governance-Struktur

- **Steering Committee:** Strategische Entscheidungen und Konfliktlösung
- **Project Leads:** Operative Projektverantwortung
- **Working Groups:** Fachspezifische Arbeitsgruppen
- **Community:** Alle Teilnehmer der Open Innovation Bewegung

3. Abrechnungsmodelle

Wir bieten transparente und flexible Modelle – passend zu Projektgröße, Risiko und gewünschter Tiefe der Zusammenarbeit:

3.1 Tagessatz-Modell

Einsatzbereich: Klar definierte Workshops, Analysen oder kurze Projektphasen

- **Struktur:** Fester Tagessatz pro Experte und Fachgebiet
- **Vorteile:** Höchste Transparenz und Kostenkontrolle
- **Geeignet für:** Kick-off Workshops, Proof-of-Concepts, Evaluierungen
- **Abrechnung:** Tageweise nach tatsächlichem Aufwand

3.2 Pauschalpreis-Modell

Einsatzbereich: Klar abgegrenzte Projekte mit festem Leistungsumfang

- **Struktur:** Festpreis basierend auf definiertem Scope und Deliverables
- **Vorteile:** Budgetsicherheit und planbare Kosten
- **Geeignet für:** Entwicklungsprojekte, Implementierungen, Migrations-Projekte
- **Risikoteilung:** Scope-Änderungen führen zu Nachverhandlungen

3.3 Monatspauschale (Retainer)-Modell

Einsatzbereich: Langfristige Begleitung mit laufender Innovationsunterstützung

Sie buchen uns für einen festen monatlichen Betrag über einen definierten Zeitraum. Damit sichern Sie sich unsere kontinuierliche Begleitung, priorisierte Unterstützung und reservierte Kapazitäten – ohne jedes Mal neu zu beauftragen.

- **Struktur:** Monatliche Pauschale für definierte Kapazitäten
- **Flexibilität:** Leistungen können innerhalb des vereinbarten Rahmens flexibel abgerufen werden
- **Vorteile:** Garantierte Verfügbarkeit, Priority Support, langfristige Partnerschaft
- **Geeignet für:** Strategische Innovationsbegleitung, laufende Systembetreuung, kontinuierliche Weiterentwicklung

3.4 Erfolgsbeteiligung

Einsatzbereich: Ausgewählte Projekte, bei denen der Wertzuwachs klar messbar ist

- **Struktur:** Reduzierter Grundpreis + prozentuale Beteiligung am Erfolg
- **Erfolgsmessung:** Klar definierte KPIs (ROI, Kosteneinsparungen, Umsatzsteigerung)
- **Risikoteilung:** Gemeinsames unternehmerisches Risiko zwischen allen Partnern
- **Geeignet für:** Digitalisierungsprojekte mit messbarem Business Case, Effizienzsteigerungen, neue Geschäftsmodelle

3.5 Hybrid-Modelle

Kombination verschiedener Ansätze je nach Projektphase und Partnerstruktur

- **Phase 1 - Discovery:** Tagessatz für Workshops und Analyse
- **Phase 2 - Development:** Pauschalpreis für Entwicklung und Implementation
- **Phase 3 - Operations:** Retainer für laufenden Support und Weiterentwicklung
- **Phase 4 - Scale:** Erfolgsbeteiligung bei Skalierung und Vermarktung

4. Intellectual Property (IP) Management

4.1 Open Source First

- Standardmäßig werden Ergebnisse unter Open Source Lizenzen veröffentlicht
- Kommerzielle Nutzung durch alle Partner ohne zusätzliche Lizenzgebühren
- Ausnahmen nur bei begründetem geschäftskritischem Interesse

4.2 Background IP

- Jeder Partner behält Rechte an mitgebrachtem Vorwissen
- Background IP wird nur für das spezifische Projekt lizenziert
- Keine automatischen Rechteübertragungen auf andere Projekte

4.3 Foreground IP

- Gemeinsam entwickelte Innovationen gehören allen Beteiligten anteilig
- Verwertungsrechte entsprechend dem jeweiligen Beitrag
- Veto-Recht bei Lizenzierung an Dritte außerhalb der Kooperation

5. Vertraulichkeit & Datenschutz

5.1 Vertraulichkeitsvereinbarungen

Grundsatz: Open Innovation bedeutet nicht, dass alle Informationen öffentlich werden müssen

- **Klassifizierung:** Klare Kategorisierung von öffentlichen, internen und vertraulichen Informationen
- **Standard-NDAs:** Vorgefertigte Vertraulichkeitsvereinbarungen (Non-Disclosure Agreements) für typische Kooperationsszenarien
- **Modulare Vereinbarungen:** Anpassbare Vertragsbausteine je nach Projektanforderungen
- **Schutzpflicht:** Alle Partner verpflichten sich zum Schutz vertraulicher Daten
- **Sanktionen:** Definierte Konsequenzen bei Verletzung der Vertraulichkeit

5.2 Informationsklassifizierung

Öffentlich

- CODAG-Grundsätze und Community-Standards
- Allgemeine Projektbeschreibungen und Ergebnisse
- Open Source Code und Dokumentationen

Intern (nur für Projektpartner)

- Detaillierte Projektpläne und Budgets
- Technische Spezifikationen und Architekturen
- Lessons Learned und interne Evaluierungen

Vertraulich (strikte Geheimhaltung)

- Geschäftskritische Strategien und Roadmaps
- Kundendaten und personenbezogene Informationen
- Noch nicht veröffentlichte Innovationen und IP

5.3 Datenschutz-Compliance

- **DSGVO-Konformität:** Alle Datenverarbeitungen entsprechen europäischen Standards
- **Data Governance:** Klare Verantwortlichkeiten für Datensammlung und -verarbeitung
- **Privacy by Design:** Datenschutz wird von Projektbeginn an mitgedacht
- **Auditierbarkeit:** Dokumentierte Datenschutz-Maßnahmen für alle Projekte

5.4 Vertrauliche Zusammenarbeit

Wenn Vertraulichkeit gefordert ist:

- Separate NDAs für spezifische Projektbereiche
- Eingeschränkte Teilnehmerkreise für sensitive Bereiche
- Verschlüsselte Kommunikation und sichere Datenräume
- Regelmäßige Security-Reviews und Compliance-Checks
- Clear Desk Policy und physische Sicherheitsmaßnahmen

6. Operative Umsetzung

6.1 Projektstart

- **Kick-off Workshop** mit allen Beteiligten **und Stakeholdern**
- **Charter Definition** spezifisch für das Projekt **mit klaren Zielen**
- **Responsibility Matrix** (RACI) für alle Aufgaben
- **Budget & Timeline** Agreement
- **KPI Definition:** Wie messen wir Erfolg und ROI?

6.2 Laufende Koordination

- **Weekly Standups** für operative Abstimmung
- **Monthly Reviews** für Fortschritt, Budget **und Zielerreichung**
- **Quarterly Business Reviews** für strategische Anpassungen

- **Stakeholder Updates:** Regelmäßige Kommunikation mit Entscheidern

6.3 Projekt-Abschluss

- **Results Documentation** für Community-Wissen **und Lessons Learned**
 - **Post-Mortem** Session für kontinuierliche Verbesserung
 - **IP Transfer** entsprechend der Vereinbarungen
 - **Follow-up Projects** Definition
 - **ROI Assessment:** Dokumentation des Business-Erfolgs
-

7. Community Standards

7.1 Code of Conduct

- **Professioneller Umgang:** Respektvoller und zielorientierter Umgang
- **Konstruktive Kritik:** Sachbezogenes Feedback für bessere Ergebnisse
- **Diskriminierungsfreiheit:** Fokus auf Leistung und Kompetenz
- **Vertraulichkeit:** Schutz sensibler Geschäftsinformationen

7.2 Quality Standards

- **Dokumentation:** Alle Ergebnisse werden systematisch und nachvollziehbar dokumentiert
- **Security:** Cybersecurity-Standards werden eingehalten **für Geschäftssicherheit**
- **Testing:** Systematische Qualitätssicherung **mit Anwendertests** vor Deployment
- **Usability:** Benutzerfreundliche Gestaltung für effiziente Nutzung

7.3 Knowledge Sharing

- **Strukturierte Dokumentation** in gemeinsamen Repositories
 - **Regelmäßige Fachkonferenzen** für Wissensaustausch und Networking
 - **Best Practice Sharing** über Projektgrenzen hinweg
 - **Expertise-Transfer:** Erfahrene Experten geben Wissen weiter
-

8. Finanzielle Transparenz

8.1 Budget-Planung

- Gemeinsame Budgeterstellung zu Projektbeginn
- Transparente Kostenkategorien und -verteilung
- Regelmäßige Budget-Reviews und Anpassungen

8.2 Abrechnung & Reporting

- **Monatliche Kostenstelle-Reports** für alle Partner
- **Quartalsweise Gesamtabrechnung** mit detaillierter Aufschlüsselung
- **Jahresabschluss** mit ROI-Analyse für alle Beteiligten

8.3 Audit & Compliance

- **Externe Prüfung** bei Projekten über definierten Schwellenwert
 - **Compliance Checks** entsprechend geltender Gesetze
 - **Steueroptimierung** durch professionelle Beratung
-

Diese Charta lebt von der aktiven Mitgestaltung aller Community-Mitglieder und wird kontinuierlich weiterentwickelt. Unser Fokus bleibt dabei immer auf Innovation mit echter Wirkung – denn Technologie ist nur dann wertvoll, wenn sie Menschen und Organisationen voranbringt.

Revision #5

Created 2025-08-16 12:59:39 UTC by Gerd

Updated 2025-08-17 09:55:18 UTC by Gerd